



Grüne Jugend erfüllt Kinderträume:

Pro weiße Weihnacht 2040!

5 Tipps für ein Prima Klima (nicht nur zu Weihnachten)

Gerade jetzt im Winter sind sie im Dauerbetrieb: Heizungen. Ist nicht nur schlecht für's Klima, sondern auch für Ihre Brieftasche! Was tun?

Tipps Nummer 1: Durch Kühlschrank und Geschirrspülmaschine entsteht Abwärme, dadurch kann man die Küche sparsamer beheizen.

Noch ein jahreszeitenrelevantes Thema: Weihnachtsbaumschmuck! Was hat das mit dem Klima zu tun? Wir verraten es in

Tipps Nummer 2: Statt Lametta, dessen Produktion und Entsorgung nur mit viel Aufwand funktioniert (es besteht aus Alufolie), kann man Holz- oder Glasschmuck oder Strohsterne und -figuren an den Weihnachtsbaum hängen.

In Deutschland gibt es einen sehr hohen Papierverbrauch. Schon als Kinder haben wir gelernt, dass für die Papierherstellung Bäume gebraucht werden – Bäume, die CO₂ aus der Atmosphäre binden können und diese somit entlasten. Deshalb

Tipps Nummer 3: Achten Sie beim Kauf von Papier darauf, dass es Recyclingpapier ist (ein Hinweis dafür ist z.B. „Der blaue Engel“). Gerade zu Weihnachten ist nützlich zu wissen, dass es auch Recycling-Geschenkpapier gibt!

Und falls Sie sich jetzt schon auf's Festessen freuen: Nein, das wollen wir Ihnen nicht mit einem Veggie-Weihnachtsday vermiesen...

Tipps Nummer 4: Achten Sie doch darauf, dass der Gänsebraten (sofern Sie die Möglichkeit haben) vom Bauern nebenan kommt (das spart auch gleich den CO₂-Ausstoß bei Viehtransporten), oder wenigstens bio ist. Dies würde für die Tiere eine artgerechtere Haltung, eine doppelt so lange Lebenszeit und besseres Futter bedeuten – und für Sie: mehr Geschmack!

Und zu guter Letzt: Denken Sie doch mal an sich...

Tipps Nummer 5: Klima schützen ist einfacher, als Sie vielleicht denken: Am wenigsten CO₂ verbrauchen Sie, wenn Sie sich einfach mal einen stressfreien Tag auf dem Sofa gönnen und das Auto stehen lassen...

Fröhliche Weihnachten wünscht euch die Grüne Jugend Gifhorn!

